



Die VLGST gibt den liechtensteinischen gemeinnützigen Stiftungen und Trusts eine Stimme
vernetzen - positionieren - informieren - weiterbilden - inspirieren

Jahresbericht 2020

Inhalt

03	Gemeinnützige Stiftungen begleiten
03	Vorwort
04	Zehn Jahre VLGST
06	Mitgliederservice und Standortförderung
06	Vernetzung und Inspiration
08	Interessenvertretung und Positionierung
10	Information und Kommunikation
12	Weiterbildung und Wissen
13	Kooperationen und Netzwerke
14	Die Stimme der Förderstiftungen
14	Führung und Organisation
16	Mitgliedschaft
18	Finanzen
19	Mitglieder und Assoziierte Partner 2020

Impressum

Herausgeberin: Vereinigung liechtensteinischer
gemeinnütziger Stiftungen und Trusts e.V.
Kirchstrasse 5, LI-9494 Schaan
Tel. +423 222 30 10, info@vlgst.li, www.vlgst.li

Inhalt und Design: VLGST

Fotos: VLGST, S. 11: Liechtensteinisches LandesMuseum,
Foto: Sven Beham; S. 15: CIPRA, S. 17: Medicor
Foundation, Foto Swisscontact

Illustration: S. 4: Anna Hilti, Zürich

Druck: BVD Druck+Verlag AG, Schaan
Klimaneutral gedruckt



Liebe Leserinnen und Leser

Förderstiftungen leisten in allen Bereichen des Gemeinwesens einen unverzichtbaren Beitrag für die Sicherung des sozialen Wohlergehens. In Zeiten von Corona ist ihre Unterstützung zur Bewältigung der Krise unerlässlich – von der Linderung akuter Notlagen über die Unterstützung des Gesundheits- und Bildungssektors bis hin zur Pandemie-Forschung.

Gerade Zeiten wie diese machen deutlich, dass gemeinnützige Stiftungen wichtige Partnerinnen sind, um Projekte zu finanzieren und umzusetzen. Einige liechtensteinische Sozial- und Kulturinstitutionen setzten die Krise unter wirtschaftlichen Druck. Förderstiftungen sahen sich im letzten Jahr in der Verantwortung, ihren Partnern in dieser Ausnahmesituation unbürokratisch und flexibel zur Seite zu stehen.

Insbesondere in Entwicklungsländern breitete sich aufgrund der wirtschaftlich einschneidenden Massnahmen während der Pandemie Hunger und Armut aus. Liechtensteinische Förderstiftungen agierten rasch und unkompliziert, um ihre Projektpartner zu unterstützen, damit diese ihre Arbeit wirkungsvoll umsetzen und Menschen in Not Hilfe leisten konnten.

Die VLGST musste im letzten Jahr viele ihrer Aktivitäten anpassen, absagen oder verschieben. Trotzdem konnten wir in adaptierten Formaten Veranstaltungen wie die 4. VLGST Projektplattform durchführen.

Unser zehnjähriges Jubiläum am 15. Dezember 2020 haben wir nicht mit grossen Festivitäten, sondern mit einer Standortbestimmung des gemeinnützigen Wirkens liechtensteinischer gemeinnütziger Stiftungen und Trusts gefeiert. Wir publizierten eine Jubiläumspublikation, die Einblicke gibt, wie sich Liechtenstein nachhaltig für das Gemeinwohl engagiert.

Nach zehn Jahren als Präsident der VLGST wurde Hans Brunhart an der letztjährigen Mitgliederversammlung mit grossem Dank aus dem Vorstand verabschiedet. Hans Brunhart initiierte als visionäre Führungspersonlichkeit den Aufbau der Interessenvertretung für gemeinnützige Stiftungen. Es hat mich mit Stolz und Dankbarkeit erfüllt, das Präsidium übernehmen zu dürfen. Als neues Vorstandsmitglied durfte die VLGST letztes Jahr zudem Fortunat Walther, Geschäftsführer der Medicor Foundation, begrüessen.

Im Namen des Vorstandes danke ich unseren Mitgliedern und den privaten und öffentlichen Partnern für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Auf der Grundlage dieser starken und vertrauensvollen Partnerschaften können wir weiterhin Liechtenstein als zukunftsorientierten Philanthropiestandort positionieren.

Dr. Thomas Zwiefelhofer
Präsident



Zehn Jahre VLGST

Im Zentrum der VLGST stehen die Mitglieder: 95 gemeinnützige Stiftungen und 3 Assoziierte Partner, die im In- und Ausland eine Vielfalt von Projekten fördern. Die VLGST begleitet gemeinnützige Stiftungen persönlich und praxisnah, damit diese ihr Stiftungswirken optimal entfalten können. Die VLGST unterstützt ihre Mitglieder seit nunmehr 10 Jahren.

Der Gemeinnützigkeit eine Stimme geben

Um den gemeinnützigen liechtensteinischen Akteuren eine starke, geeinte Stimme zu verleihen, wurde 2010 die VLGST gegründet. Die VLGST fördert und unterstützt ihre Mitglieder in der Stiftungsarbeit und leistet einen substanziellen Beitrag zur Positionierung und zum Ansehen des Philanthropiestandorts Liechtenstein. Das Ziel der VLGST ist es, in Liechtenstein optimale Entwicklungsmöglichkeiten für gemeinnützige Rechtsträger zu gewährleisten.

Als Dachorganisation der gemeinnützigen Förderstiftungen und -trusts unterstützt die VLGST durch verschiedene Veranstaltungen den institutionalisierten, regelmässigen Austausch der Mitglieder untereinander sowie mit anderen privaten und staatlichen Akteuren.

Zehn Jahre VLGST - Zehn Jahre «gemeinsam mehr bewegen»

Die VLGST beging ihr zehnjähriges Bestehen am 15. Dezember 2020 mit einer Standortbestimmung des gemeinnützigen Wirkens liechtensteinischer Stiftungen und Trusts.

Gemeinsam, mit vereinten Kräften und Mitteln, lässt sich mehr bewirken. Die VLGST möchte in diesem Sinne als Brückenbauerin die Zusammenarbeit zwischen den gemeinnützigen Stiftungen und Trusts und weiteren zivilgesellschaftlichen, privatwirtschaftlichen und staatlichen Akteuren ausbauen und stärken.

Jubiläumsbroschüre «Philanthropie Liechtenstein»

Zum zehnjährigen Bestehen wurde die Publikation «Philanthropie Liechtenstein» erstellt. Diese zeigt auf, was Liechtenstein als herausragenden Standort für philanthropisches und gemeinnütziges Wirken ausmacht und sensibilisiert für die vielen Möglichkeiten, welche gemeinnütziges Wirken durch eine Förderstiftung oder einen Fördertrust bietet.

Die Jubiläumsbroschüre kann online gelesen werden oder kostenlos bei der Geschäftsstelle der VLGST bestellt werden.

> www.vlgst.li/publikation



Seit der Gründung der VLGST in 2010 hat der Leitgedanke «Gemeinsam mehr bewegen» die Arbeit der Vereinigung geprägt. Die VLGST versteht sich als eine Brückenbauerin zwischen Stifterinnen und Stiftern, der Gesellschaft, Privatwirtschaft und Staat.

Fürstlicher Rat Hans Brunhart
Gründungspräsident VLGST



Vortragende der 4. VLGST Projektplattform 2020 im Technopark in Vaduz

Vernetzung und Inspiration

Mit vielfältigen Veranstaltungsformaten bietet die VLGST eine Plattform für den Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen Stiftungen und Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

VLGST Stiftungslunch

Für die Mitglieder veranstaltete die VLGST regelmässig informelle Stiftungslunches. Stiftungsräte, Geschäftsführende und Projektmitarbeitende diskutierten über aktuelle Themen aus der Stiftungswelt und tauschten Praxiserfahrungen aus ihrem Stiftungsaltag aus. Aufgrund der Pandemie wurde der Stiftungslunch 2020 nur zwei Mal durchgeführt.

Rainer Jauch, Gründungspartner von Fundraiso, war beim Stiftungslunch im Februar zu Gast. Fundraiso ist ein Online-Stiftungsverzeichnis, das Informationen zu allen gemeinnützigen Stiftungen der Schweiz und Liechtenstein in einem tagesaktuellen Suchindex zusammenfasst.

> www.fundraiso.ch

Beim Stiftungslunch im Juni war Angelika Stöckel, Geschäftsführerin der Stiftung Fürstl. Kommerzienrat Guido Feger zu Gast und stellte die Arbeit der Stiftung vor. Sie hat zudem den Aufbau des Kompetenzzentrums Philanthropie im Allgemeinen Treuunternehmen ATU begleitet und berichtete über dessen Ziele, Aufgaben und Aktivitäten.

> www.guido-feger-stiftung.li

> www.atu.li

Ab 2021 wird der Stiftungslunch durch den digitalen Stiftungstalk ergänzt. Dieses kompakte, halbstündige Online-Meeting dient der Vernetzung und dem informellen Erfahrungs- und Wissensaustausch.

Virtueller Austausch: Stiftungsarbeit während der Coronakrise

Auch die Arbeit von Förderstiftungen ist von der Coronakrise betroffen. Die VLGST möchte ihre Mitglieder in dieser anspruchsvollen Zeit begleiten. In einer Videokonferenz der VLGST wurde am 23. April die Auswirkungen der Coronakrise auf die Stiftungsarbeit anhand verschiedener Erfahrungen von Mitgliedstiftungen diskutiert.

Den Mitgliedern wurde eine Zusammenfassung und eine Link-Sammlung mit wissenswerten und praktischen Informationen zur Verfügung gestellt.

> www.vlgst.li/news/coronakrise

4. VLGST Projektplattform

Wie setzen gemeinnützige Stiftungen konkret Impulse für die Gesellschaft? Einen vielseitigen Einblick in das Stiftungswirken bot die Projektplattform der VLGST am 1. Oktober anlässlich des Europäischen Tags der Stiftungen im Technopark Liechtenstein in Vaduz. Vier VLGST Mitgliedstiftungen stellten ihre Arbeit der Öffentlichkeit vor, um andere Stiftungen und weitere Akteure für den Auf- oder Ausbau einer Zusammenarbeit zu finden.

Das Impulsreferat von Karin Haselböck, Leadership Team Ashoka Europe, erläuterte wie Social Entrepreneurs die Welt gestalten und verändern. Der Talk mit Rudi Hilti von The System Change Foundation und THE.HUS.institute vertiefte das Thema. Die VLGST Mitgliedstiftungen MariaMarina Foundation, Pancivis Stiftung, Hilti Foundation und die Internationale Musikakademie stellten in vier Kurzvorträgen aktuelle Projekte vor.

> [VLGST YouTube Channel \(Aufzeichnung\)](#)

> www.projektplattform.li

Referierende der Projektplattform

Input & Talk zu Social Entrepreneurship

Ashoka Europe & The System Change Foundation

> www.ashoka.org

> thehus.institute

Präsentationen von VLGST Mitgliedern

- MariaMarina Foundation mit dem Bildungs- und Ernährungsprojekt "Por eso!" Peru

> mmf.li

> www.poreso.org

- Pancivis Stiftung mit dem Projektpartner GemüseAckerdemie Liechtenstein

> www.ackerschaft.li

- Internationale Musikakademie Liechtenstein: Projekt Hagen-Haus Nendeln

> www.musikakademie.li

> www.hagen-haus.li

- Hilti Foundation mit dem Sozial- und Musikprojekt Superar Suisse

> www.hiltifoundation.org

> www.superarsuisse.org



Treffen mit Behörden: Michael Schöb, Leiter der Stabstelle FIU; Dr. Thomas Zwiefelhofer, VLGST Präsident; Bernhard Büchel, Leiter STV; Dagmar Bühler-Nigsch, VLGST; Katrin Vidler-Tschabrun, juristische Mitarbeiterin Ministerium für Präsidiales und Finanzen; Dr. Albert Kaufmann, Leiter STIFA; Dr. Graziella Marok-Wachter, Leiterin AJU (v.l.)

Interessenvertretung und Positionierung

Zentral für die erfolgreiche Weiterentwicklung des Stiftungsplatzes Liechtenstein ist die Beibehaltung der liberalen Rahmenbedingungen. Dafür setzt sich die VLGST ein. Der offene Dialog und die wertvolle Partnerschaft zwischen Behörden und gemeinnützigen Rechtsträgern bildet einen wichtigen Pfeiler zur Stärkung der Philanthropie in Liechtenstein.

Jahrestreffen 2020 zwischen gemeinnützigen Stiftungen und Behörden

Beim achten Behördentreffen der VLGST am 25. August gaben fünf Vertreterinnen und Vertreter von liechtensteinischen Ämtern und Behörden wertvolle Informationen über für gemeinnützige Stiftungen und Trusts relevante gesetzliche und regulatorische Entwicklungen.

Dr. Graziella Marok-Wachter, Leiterin Amt für Justiz (AJU), informierte über den Bericht und Antrag zum Gesetz über das Verzeichnis der wirtschaftlich berechtigten Personen von Rechtsträgern, welches zusammen mit anderen Gesetzen der Bekämpfung von Geldwäscherei, Vortaten zur Geldwäscherei und Terrorisfinanzierung in Liechtenstein dient. Das neue Gesetz soll das erst kürzlich eingeführte VwEG ersetzen.

Dr. Albert Kaufmann, Leiter der Stiftungsaufsichtsbehörde (STIFA), gab einen Überblick über aktuelle Zahlen zu den in Liechtenstein registrierten gemeinnützigen Stiftungen. Weiter erläuterte er den Stand des Projekts «Optimierung des Stiftungsrechts» und analysierte das Missbrauchsrisiko von liechtensteinischen Non-Profit Organisationen zum Zweck der Terrorisfinanzierung.

Im Anschluss folgten die Ausführungen von Bernhard Büchel, Leiter der Steuerverwaltung (STV), über die komplexen Herausforderungen bei der Besteuerung multinationaler Unternehmen aufgrund der Digitalisierung der Wirtschaft.

Michael Schöb, Leiter der Stabstelle Financial Intelligence Unit (FIU), gab eine Übersicht über das neue System zur Erfassung von Geldwäschereifällen und berichtete über erste Erfahrungen mit blockchainbasierten Finanzgeschäften, vor allem im Bereich des Wechsels zu konventionellen Währungen.

Abschliessend vertiefte Katrin Vidler-Tschabrun, juristische Mitarbeiterin des Ministeriums für Präsidiales und Finanzen (MPF), die geplante Umsetzung der 5. Geldwäscherei-Richtlinie.

PEXforum 2020

Das Philanthropy Europe Networks Forum (#PEXforum2020) brachte im Januar 2020 in Madrid erstmalig 41 europäische Netzwerkorganisationen mit 120 Führungskräften und Experten aus 24 Ländern zusammen. Gemeinsam soll eine starke Stimme für Philanthropie in Europa aufgebaut werden. Dr. Thomas Zwiefelhofer und Dagmar Bühler-Nigsch vertraten die VLGST, brachten sich in die Diskussionen über die Zukunft der europäischen Philanthropie ein und wirkten an der Ausarbeitung eines Fahrplans für gemeinsame Aktionen mit.

> dafne-online.eu/pex

Gemeinsam die UNO-Nachhaltigkeitsziele in Liechtenstein umsetzen

Die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele (Sustainable Development Goals, SDGs) bilden den globalen Referenzrahmen für die nationalen und internationalen Bemühungen zur gemeinsamen Lösung der grossen Herausforderungen der Welt. Die liechtensteinische Regierung hat sich zur Umsetzung der SDGs bekannt. Dafür setzt sich auch die Zivilgesellschaft ein und hat die SDG-Arbeitsgruppe (AG) gegründet, welcher die VLGST seit deren Gründung angehört. Die AG bietet eine Plattform, um das zivilgesellschaftliche Engagement für die SDGs in Liechtenstein sichtbar zu machen und Akteure zu vernetzen. Die SDG-AG wird sich 2021 als Verein konstituieren und den Namen auf "SDG Allianz Liechtenstein" ändern.

> www.7generationen.li

Schon gewusst?

Im geschlossenen Mitgliederbereich auf der Webseite der VLGST erhalten Mitglieder Zugang zur Mitgliederliste, der Projektdatenbank und den Präsentationen der Referierenden von internen Veranstaltungen der VLGST wie dem Treffen mit den Behörden.

> www.vlgst.li/mitgliederbereich



Blick in die Ausstellung «Global Happiness» mit der Zusatzausstellung «solidarisch - weil Liechtenstein das Wohl aller am Herzen liegt» © Liechtensteinisches LandesMuseum, Foto: Sven Beham

Information und Kommunikation

Mit ihrer Öffentlichkeitsarbeit gibt die VLGST dem liechtensteinischen Philanthropiesektor ein Gesicht und eine Stimme. Die VLGST informiert über aktuelle Themen aus der Stiftungswelt durch Veranstaltungen, Publikationen, Webseite, Newsletter und Social Media.

Die VLGST in den Medien

Um auf die Bedeutung des Stiftungsstandorts aufmerksam zu machen und das Wirken der Mitgliedstiftungen vorzustellen, veröffentlichte die VLGST im Jahr 2020 rund 20 Medienbeiträge im In- und Ausland. Nebst mehreren Artikeln in den liechtensteinischen Tageszeitungen ist unter anderem ein Artikel in der Jubiläumsausgabe des Schweizer Stiftungsreports sowie im österreichischen Börse Social Magazin erschienen.

> www.vlgst.li/news

VLGST Newsletter

Dreimal im Jahr informierte die VLGST ihre 460 Abonnentinnen und Abonnenten über Neuigkeiten aus der liechtensteinischen und internationalen Stiftungswelt. Der kostenlose Informationsservice erfreute sich 2020 weiterhin wachsender Beliebtheit, was sich in der kontinuierlich steigenden Anzahl Abonnierender zeigt.

News und Termine auf vlgst.li und sozialen Medien

Die Webseite www.vlgst.li bietet Informationen über die liechtensteinische Philanthropie sowie die Aktivitäten der VLGST. Zudem stehen den VLGST Mitgliedern im internen Mitgliederbereich weitere Informationen, Merkblätter, Präsentationen und Dokumente zur Verfügung.

Social Media gewinnen immer mehr an Bedeutung. So informiert die VLGST auf Twitter, Facebook, LinkedIn und über den eigenen Youtube-Channel.

Die VLGST informiert über Aktuelles aus der Stiftungswelt

[LinkedIn @VLGST](#)
[Twitter @VLGST_LI](#)
[Facebook @VLGST](#)
[YouTube Channel VLGST](#)

«Liechtenstein Corner» im Fachmagazin DIE STIFTUNG

Im Rahmen der Jahrespartnerschaft mit der VLGST veröffentlichte die Schweizer Ausgabe des Fachmagazins «DIE STIFTUNG» in jeder Ausgabe einen «Liechtenstein-Corner» mit Einblicken in den Stiftungsstandort Liechtenstein.

In der Mai-Ausgabe erschien ein Artikel unter dem Titel «Empfehlungen zur Rechnungslegung». In einem Interview gab Rainer Marxer der Liechtensteinischen Wirtschaftsprüfer-Vereinigung, einen Einblick in die Inhalte der neuen Empfehlungen. In der November-Ausgabe verfasste Rudi Hilti, Founding Chair des VLGST-Mitglieds The System Change Foundation, den Artikel «Kapital sucht Wirkung?». Er beschrieb die notwendigen Änderungen im aktuellen System, um auf die globalen Herausforderungen wie den Klimawandel reagieren zu können.

Ausstellung «GLOBAL HAPPINESS» mit Zusatzausstellung «solidarisch»

Die Helvetas-Wanderausstellung «Global Happiness» gastierte vom 15. Mai 2020 bis zum 28. Februar 2021 im Liechtensteinischen Landesmuseum und wurde in Partnerschaft mit dem Liechtensteinischen Entwicklungsdienst (LED) umgesetzt. Sie ging der Frage nach, wie nachhaltiges Glück aussehen könnte. Glück, das zu persönlichem, gemeinschaftlichem und globalem Wohlbefinden beiträgt und nicht die Umwelt, andere Menschen oder kommende Generationen schädigt.

Die VLGST hat als Partnerin einen Teil der Zusatzausstellung «solidarisch – weil Liechtenstein das Wohl aller am Herzen liegt» mitgestaltet und zeigte anhand von Beispielen auf, wie gemeinnützige Stiftungen Projekte ins Rollen bringen und Impulse für die Gesellschaft setzen.

Aufzeichnungen des digitalen Rahmenprogramms und Informationen zu der Ausstellung können auf folgenden Webseiten nachgesehen werden:

> www.helvetas.org
 > www.led.li
 > www.llm.li

Weiterbildung und Wissen

Förderstiftungen können neue Projekte und Ideen anstossen, um einen Wandel in der Gesellschaft zu bewirken. Mit Weiterbildungen unterstützt die VLGST Stiftungen und Trusts auf diesem Weg.

Reihe ESG Kompakt

Die VLGST ist Partnerin der Veranstaltungsreihe ESG Kompakt der Universität Liechtenstein aus Überzeugung, dass gemeinnützige Stiftungen eine wichtige Rolle beim nachhaltigen Investieren einnehmen.

In 2020 fanden drei Veranstaltungen statt: Am 18. Februar zum Thema der Nachhaltigkeitsregulierungen in der Vermögenverwaltung, am 22. September in Form eines Webinars zu «ESG und Alternative Anlagen» sowie am 2. Dezember zum Thema «Messbarkeit und Wirkung». Die Präsentationen der Referierenden finden Mitglieder der VLGST online im geschlossenen Mitgliederbereich.

> www.uni.li/esgkompakt

> www.vlgst.li/mitgliederbereich

13. Liechtensteinischer Stiftungsrechtstag

Der Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht der Universität Liechtenstein organisiert den Liechtensteinischen Stiftungsrechtstag in Zusammenarbeit mit der VLGST und weiteren Partnern. Aufgrund der Pandemie wurde im Jahr 2020 kein Stiftungsrechtstag durchgeführt.

Der 13. Liechtensteinische Stiftungsrechtstag ist für den 28. September 2021 geplant.

> www.vlgst.li/stiftungsrechtstag



Die VLGST leistet einen äusserst wertvollen Beitrag zur Verknüpfung der unterschiedlichen gemeinnützigen Stiftungen und Trusts in Liechtenstein. Im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen, Behördentreffen, Projektplattform etc. bringt die VLGST die im Philantropiesektor tätigen Menschen zusammen – ein grosser Mehrwert für alle!

lic. iur. Märten Geiger, LL.M. (Brügge/Vaduz)
Stiftungsrat mehrerer Mitgliedstiftungen der VLGST
Allgemeines Treuunternehmen ATU

Kooperationen und Netzwerke

Europäische Netzwerke

Dafne – Donors and Foundation Networks in Europe ist ein wichtiges Netzwerk im europäischen Stiftungswesen. Als Dachverband vereint Dafne 30 nationale Stiftungsverbände und repräsentiert über 10'000 gemeinnützige Stiftungen in Europa. Das Netzwerk dient gleichzeitig als Inspiration und auch als Frühwarnsystem. Geschäftsführerin Dagmar Bühler-Nigsch nahm am Dafne Summer Meeting am 19. Mai 2020 teil. Das Meeting wurde online mit über 70 Teilnehmenden abgehalten und ermöglichte den Dafne-Mitgliedsorganisationen, sich in Breakout- und Plenarsitzungen an thematischen Diskussionen zu beteiligen und Lehren aus der COVID-19-Krise für sich und ihre Organisationen zu ziehen. Die thematischen Diskussionen beinhalteten Klima-Engagement, Gender & Next Philanthropy.

> www.dafne-online.eu

Partner im deutschsprachigen Raum

Mit SwissFoundations, der Vereinigung der gemeinnützigen Förderstiftungen der Schweiz, pflegt die VLGST seit der Gründung einen engen Kontakt. Regelmässig tauschen sich die beiden Verbände zu den aktuellen Entwicklungen des Stiftungssektors aus. Sie informieren sich über ihre Initiativen und unterstützen sich gegenseitig beispielsweise durch die Bewerbung von Veranstaltungen und Vergünstigungen für die Mitglieder.

Eine sehr gute Kooperation besteht zum Center for Philanthropy Studies der Universität Basel. In Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Georg von Schnurbein, Direktor des CEPS, wurde das Ausbildungstool „Stiftungsmanage-

ment“ für Liechtenstein entwickelt. Ebenso bestehen Kontakte zu ProFonds, dem Dachverband gemeinnütziger Sammelstiftungen der Schweiz. Die VLGST pflegt ausserdem enge Kontakte mit dem Bundesverband Deutscher Stiftungen und dem österreichischen Verband für gemeinnütziges Stiften.

> swissfoundations.org

> ceps.unibas.ch

> www.profonds.org

> www.stiftungen.org

> www.gemeinnuetzigstiften.at

Liechtensteinische Partner

Die VLGST steht in regelmässigem Austausch mit den liechtensteinischen Amtsstellen. Insbesondere mit dem Amt für Justiz (AJU), der Stiftungsaufsichtsbehörde (STIFA), der Steuerverwaltung (STV) und der Financial Intelligence Unit (FIU). Die VLGST ist aktives Mitglied von Liechtenstein Finance e.V., dessen Mitglieder die Regierung des Fürstentums Liechtenstein und die liechtensteinischen Finanzplatzverbände sind.

Ein wichtiger nationaler Partner ist die Universität Liechtenstein, insbesondere der Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht mit den Lehrstuhlvertretenden Dr. Alexandra Butterstein und Prof. Dr. Francesco A. Schurr. Im Aufbau ist auch die Zusammenarbeit mit dem neuen Center für Philanthropie, das sich als akademisches Kompetenzzentrum für das Thema Philanthropie in Liechtenstein positioniert.

> www.finance.li

> www.uni.li

SwissFoundations

dafne



LIECHTENSTEINISCHE TREUHANDKAMMER
Eine Körperschaft des öffentlichen Rechts



Verband für
gemeinnütziges
Stiften



VLGST Vorstand: Dr. Peter Goop, Christian Verling, Dr. Christine Rhomberg (hinten), Dagmar Bühler-Nigsch (Geschäftsführerin), Fortunat Walther, Dr. Thomas Zwiefelhofer (v.l.)

Führung und Organisation

Die VLGST vereinigt die gemeinnützigen Förderstiftungen und -trusts Liechtensteins und nimmt die Interessen des Philanthropiesektors wahr. Die Vereinigung zählte per Ende 2020 insgesamt 95 Mitgliedstiftungen und 3 Assoziierte Partner.

Mitgliederversammlung

An der Mitgliederversammlung am 22. Juni, an welcher die Mitglieder ohne physische Präsenz und in schriftlicher Form teilgenommen haben, verabschiedete die Vereinigung den Gründungspräsidenten Hans Brunhart und blickte auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurück.

Die VLGST hat sich im Jahr 2019 mit einer Vielfalt von Themen beschäftigt: Standardsetzung in der Rechnungslegung, Weiterentwicklung guter Stiftungspraxis, nachhaltiges Investieren und Vernetzung der Förderstiftungen. Zur Wahl der Mitglieder des Vorstands wurde am 15. September 2020 eine zusätzliche, ausserordentliche Mitgliederversammlung abgehalten.

Präsidentenwechsel

Hans Brunhart initiierte als visionäre Führungspersönlichkeit 2010 den Aufbau der Interessenvertretung für gemeinnützige Stiftungen. Es gelang ihm, die VLGST als Kompetenzzentrum für ihre heute fast 100 Mitglieder zu etablieren und dadurch auch den gesamten Philanthropiesektor zu stärken. Sein Amt als ehrenamtlich tätiger Präsident übergab er an Dr. Thomas Zwiefelhofer, Alt-Regierungschef-Stv. und Mitglied der Gruppenleitung der First Advisory Group.

Vorstand

Im Berichtsjahr gehörten dem Vorstand folgende Personen an: Fürstlicher Rat Hans Brunhart (Präsident bis 22. Juni 2020), Dr. Peter Goop, Dr. Christine Rhomberg, Christian Verling und Dr. Thomas Zwiefelhofer (Präsident ab 22. Juni 2020). Der Vorstand hat fünf Sitzungen abgehalten am 20. Januar, 30. März, 22. Juni, 25. August und 9. November 2020.

Geschäftsstelle

Geschäftsführerin Dagmar Bühler-Nigsch leitete die operativen Aufgaben der Vereinigung mit 60 Stellenprozent. Die beiden Projektmitarbeiterinnen Alice Nägele und Maria Bieberschulte verstärkten die Geschäftsstelle mit 50 respektive 40 Stellenprozent.



Das Team der Geschäftsstelle: Maria Bieberschulte, Dagmar Bühler-Nigsch und Alice Nägele (v.l.)



Unter einem neuen Dach: CIPRA, LGU & VLGST, © CIPRA

Umzug in die «Netzwerkstatt Alpen»

Im September bezog die VLGST gemeinsam mit der CIPRA International und der Liechtensteinischen Gesellschaft für Umweltschutz (LGU) die neu sanierten Räumlichkeiten der «Netzwerkstatt Alpen» an der Kirchstrasse 5 in Schaan. Der Ort verwirklicht die Vision eines vernetzten Kompetenzzentrums in Liechtenstein, das den Gedanken der nachhaltigen Entwicklung in den Alpen stärkt.

> www.cipra.org

> www.lgu.li



Einblick in die vielfältigen Fördertätigkeiten liechtensteinischer gemeinnütziger Stiftungen und Trusts:
Die Medicor Foundation ermöglicht benachteiligten jungen Erwachsenen in Guatemala eine
Berufsbildung. Kochkurs FUNDAP in Quetzaltenango Guatemala © Swisscontact

Mitgliedschaft

Die VLGST Mitgliedstiftungen und -trusts tragen zum Funktionieren der Gesellschaft bei – in Liechtenstein und dem Ausland. Sie unterstützen Projekte und Institutionen in Bereichen wie Soziales, Umwelt, Kultur, Bildung, Gesundheit, Wissenschaft und Entwicklungszusammenarbeit.

VLGST Mitglieder

Per 31. Dezember 2020 zählte die VLGST 95 Mitgliedstiftungen und 3 Assoziierte Partner, womit sie einen Zuwachs von 7 Mitgliedern im Jahr 2020 verzeichnete.

Mitglied werden

Eine Mitgliedschaft steht allen ausschliesslich und unwiderruflich gemeinnützigen Stiftungen und Trusts mit Sitz in Liechtenstein offen. Gemeinnützige Stiftungen und Trusts, welche die Mitgliedschaftsbedingungen nicht erfüllen oder keine Mitgliedschaft anstreben, können von den Dienstleistungen der Vereinigung als Assoziierte Partner profitieren.

> www.vlgst.li/mitgliedschaft/voraussetzungen

Vernetzung der Mitglieder erhöht Effizienz

Die Vereinigung informiert ihre Mitglieder regelmässig über wichtige Entwicklungen in der Welt der gemeinnützigen Rechtsträger. Zu den Serviceleistungen gehört auch der institutionalisierte, regelmässige Austausch der Mitglieder mit Vertreterinnen und Vertretern der Behörden zu aktuellen Themen.

Als zentrale Anlaufstelle bei Fragen zum Stiftungs- und Trustwesen bietet die VLGST Informationen an und vermittelt ihren Mitgliedern Kontakte zu Netzwerken sowie Expertinnen und Experten. Verschiedene Veranstaltungen dienen dem Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern.

Förderbereiche der Mitgliedstiftungen

Die Mitgliedstiftungen der VLGST förderten im letzten Jahr eine Vielfalt von gemeinnützigen Projekten in Liechtenstein, der Schweiz, in Europa und weltweit. Viele engagierten sich im sozialen Bereich sowie in der Bildung und Erziehung, Forschung und Wissenschaft sowie Kunst und Kultur.

Auch die Entwicklungszusammenarbeit, der Umweltbereich und das Gesundheitswesen wurden gefördert. Des Weiteren wurden Projekte in den Bereichen Tierschutz, Religion, Sport sowie Nothilfe unterstützt.

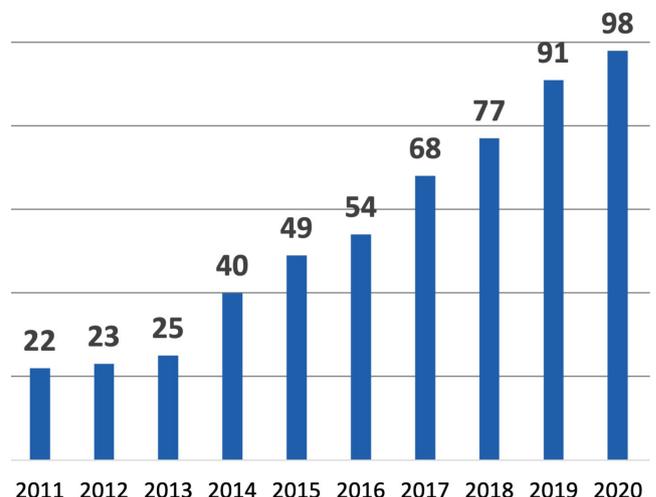
Willkommen bei der VLGST!

Die VLGST durfte 2020 die folgenden sieben gemeinnützigen Stiftungen als neue Mitglieder begrüßen:

- Fondation SAZ
- Fondation Orfeo
- Gefen Stiftung
- Hilti Family Foundation
- Stiftung Lebenswertes Liechtenstein
- The System Change Foundation
- Zolder Stiftung

Kontinuierliches Mitgliederwachstum der VLGST

Anzahl Mitglieder 2011 bis 2020



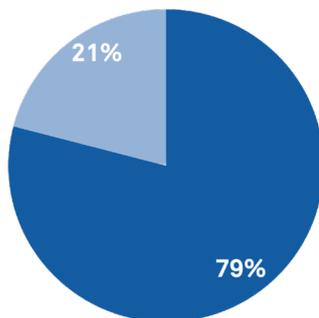
Finanzen

Kennzahlen

Das Geschäftsjahr 2020 hat die VLGST erfolgreich abgeschlossen. Dem Gesamtaufwand von CHF 299'496.63 stehen Erträge von CHF 296'073.90 gegenüber. Insgesamt ist ein negatives Jahresergebnis von CHF 3'422.73 zu verzeichnen. 79 % der Erträge stammen aus Mitgliederbeiträgen und 21 % aus Gönnerbeiträgen.

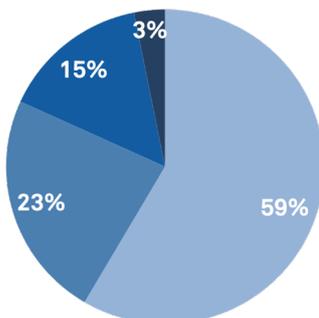
BDO (Liechtenstein) AG hat die Buchführung und Jahresrechnung geprüft und festgestellt, dass diese den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.

Einnahmen



79% Mitgliederbeiträge
21% Gönnerbeiträge

Ausgaben



59% Personal
23% Projekte & Veranstaltungen
15% Verwaltung
3% Kommunikation & Repräsentation

Die VLGST sagt Danke

Die Finanzierung der VLGST wird durch Mitglieder- sowie Gönnerbeiträge von Partnern sichergestellt.

Mitgliederbeiträge

Die an der Mitgliederversammlung 2019 angekündigte unverbindliche Empfehlung für die Leistung von freiwillig erhöhten Mitgliederbeiträgen kamen ab 2020 zum Tragen. Zahlreiche Stiftungen haben ihre jährlichen Beiträge gemäss den neuen freiwilligen Beitragsempfehlungen überprüft und mitgeteilt, dass sie diese anheben, um die Anliegen der Vereinigung stärker zu unterstützen. Herzlichen Dank!

Gönnerinnen und Gönner

Die Arbeit der VLGST erfuhr im Berichtsjahr eine grosszügige Unterstützung seitens folgender Gönnerinnen und Gönner:

- Allgemeines Treuunternehmen ATU
- Domar Treuhand- und Verwaltungs-Anstalt
- Hilti Familienstiftung
- VP Bank
- Confida AG

Die VLGST dankt den Stiftungen und Partnern für die grosszügige Unterstützung!

Mitglieder und Assoziierte Partner 2020

AAFKE Stiftung · Aage V. Jensen Charity Foundation · Abumaku Stiftung · Alexander S. Onassis Public Benefit Foundation · All Survivors Project Foundation · Atticus Foundation · Budai Stiftung · Cammino Verde Stiftung · Chouquette Stiftung · Christian Martin Stiftung · Dan David Foundation · DC Lion's Heart Foundation · DJ Rey Foundation · Dr. med. h.c. Erwin Braun Stiftung · Dr. Willi und Paula Baumgartner Stiftung · Drolla Stiftung · EMF Enabling Microfinance Foundation · First Charity Foundation PCC · Fondation Annunziata · Fondation Bigor · Fondation Claude et Giuliana · Fondation Gandol · Fondation Marion Victoria Preuss · Fondation Orfeo · Fondation Santanos · Fondation SAZ · Fondazione Araldi Guinetti · Football is More Foundation · Förderstiftung Zukunft.li · Formentera Stiftung · Fürst Franz Josef von Liechtenstein Stiftung · Fürstin Gina von Liechtenstein Stiftung · Garamendi-Arístegui Fundación · Gedächtnis- und Wohltätigkeitsstiftung Triesenberg · Gedächtnisstiftung Peter Kaiser (1793–1864) · Gefen Stiftung · Gerda Techow gemeinnützige Stiftung · Heilbrunn Stiftung · Helmuth M. Merlin Stiftung · Hillcrest Foundation · Hilti Family Foundation Liechtenstein · Hilti Foundation · I&F Public Benefit Foundation · Ideenkanal Stiftung · Internationale Musikakademie in Liechtenstein · Karl Mayer Stiftung · Kors Stiftung · Laguna Foundation · Lampert Charity Foundation · LGTVenture Philanthropy Foundation · LHW-Stiftung · LIFE Klimastiftung Liechtenstein · Lotex Stiftung · Löwenzahn Stiftung · Maiores Stiftung · MariaMarina Foundation · MBF Foundation · Medicor Foundation · Mintas Stiftung · Nando and Elsa Peretti Foundation · Natum Foundation · Ofika Stiftung · One Hive Foundation · Palmary Foundation · Pancivis Stiftung · Peter Marxer Lecture Foundation · Peter und Renate Marxer Stiftung · Polianthes Foundation · Pronoia Stiftung · Rheinkind Stiftung · RHW-Stiftung · Schwarzdorn Stiftung · Sophie von Liechtenstein Stiftung für Frau und Kind · Stairway to Heaven Stiftung · Stiftung für die Unterstützung von Wohltätigkeitswerken · Stiftung für Heilpädagogische Hilfe in Liechtenstein · Stiftung für Mutter und Kind · Stiftung für Staatsrecht und Ordnungspolitik · Stiftung Fürstl. Kommerzienrat Guido Feger · Stiftung Lebenswertes Liechtenstein · Stiftung Mensch, Innovation und Forschung · Stiftung Propter Homines · Stiftung zur Förderung eines lebendigen Malbun · Strasal Stiftung · Tarom Foundation · The Adolf H. Lundin Foundation · The Conny-Maeva Charitable Foundation · The System Change Foundation · Theo Kummer Stiftung · Thoolen Foundation · Tommy Stiftung · Trisici Foundation · Ursula Zindel-Hilti Stiftung · Verity Foundation · Visella Stiftung · VP Bank Stiftung · Zolder Stiftung · Zukunftsstiftung der Liechtensteinischen Landesbank AG

**Vereinigung liechtensteinischer
gemeinnütziger Stiftungen und Trusts e.V.**
Kirchstrasse 5, LI-9494 Schaan
Tel. +423 222 30 10, info@vlgst.li

Blieben Sie informiert
LinkedIn @VLGST
Twitter @VLGST_LI
Facebook @VLGST
YouTube Channel VLGST li

www.vlgst.li